

[Luftabwehrkräfte schossen 10 von 17 Shaheds ab](#)

05.12.2023

Russische Truppen haben die Ukraine in der Nacht zum 5. Dezember mit 17 Angriffsdrohnen vom Typ Shahed und sechs S-300 Flugabwehrkraketen angegriffen. Die Luftverteidigungskräfte haben zehn feindliche Drohnen abgeschossen. Dies meldet die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben die Ukraine in der Nacht zum 5. Dezember mit 17 Angriffsdrohnen vom Typ Shahed und sechs S-300 Flugabwehrkraketen angegriffen. Die Luftverteidigungskräfte haben zehn feindliche Drohnen abgeschossen. Dies meldet die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

Es wird festgestellt, dass die Raketen Angreifer auf zivile Objekte der Regionen Donezk und Cherson gerichtet waren.

Strike UAV Shahed-136/131 flog aus zwei Richtungen Region Kursk und Primorsko-Achtarsk die Russische Föderation.

Kampfflugzeuge, Flugabwehrraketen und mobile Feuergruppen der ukrainischen Luftstreitkräfte und Verteidigungskräfte waren an der Abwehr des Luftangriffs beteiligt.

Nach Angaben der südlichen Verteidigungskräfte wurden vier russische Drohnen bei einem nächtlichen Drohnenangriff in ihrem Zuständigkeitsbereich von Luftverteidigungseinheiten zerstört. Zwei in der Region Mykolajiv, je eine in den Regionen Cherson und Winnyzja.

Erinnern Sie sich, dass die Luftstreitkräfte im Laufe des vergangenen Tages 10 Angriffe auf Gebiete durchgeführt haben, in denen sich Personal, Waffen und militärische Ausrüstung konzentrierten, zwei auf Flugabwehrraketensysteme der Russen. Einheiten der Raketentruppen haben drei Gebiete getroffen, in denen Personal, Waffen und militärische Ausrüstung konzentriert waren, zwei gegen Flugabwehrraketensysteme und sieben gegen feindliche Artillerie.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 217

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.